

---

**205/PET XXIV. GP**

---

Eingebracht am 24.04.2013

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Petition

Abgeordnete/r zum Nationalrat  
Ursula Haubner

**PARLAMENTSklub DES BZÖ**

Reichsratsstraße 2, Tor 3  
Parlament, 1017 Wien

An Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
A-1017 Wien

Wien, am 24.04.2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

In der Anlage überreiche ich/ überreichen wir Ihnen gem. §100 (1) GOG-NR die Petition  
betreffend Valorisierung der Familienleistungen.

Seitens der EinbringerInnen wird das Vorliegen einer Bundeskompetenz in folgender  
Hinsicht angenommen: BM für Wirtschaft, Familie und Jugend.

Dieses Anliegen wurde bis zur Einbringung im Nationalrat von 27 BürgerInnen unterstützt.

Mit der Bitte um geschäftsordnungsmäßige Behandlung dieser Petition verbleibe ich/  
verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Ursula Haubner

Anlage

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**



# Petition

An die Präsidentin des Nationalrates Mag. Barbara Prammer

## Valorisierung der Familienleistungen

Familien in Österreich stellen einen wesentlichen wirtschaftlichen Faktor dar. Die Familienleistungen (Familienbeihilfe, Kinderabsetzbetrag, Pflegegeld) sind die einzigen staatlichen Geldleistungen die seit 2002 nicht regelmäßig valorisiert wurden, um die Inflation abzugelten. Der dadurch entstandene Werteverlust ist enorm. Es ist nicht zu akzeptieren, dass bei anderen staatlichen Leistungen jährliche Anpassungen vorgenommen werden und die Familienleistungen hierbei eine Ausnahme bilden.

Die dringend notwendige Wertanpassung immer wieder zu verschieben ist ein Affront für alle Familien Österreichs!

**Die Unterzeichner/-innen fordern daher:**

1. Sofortige regelmäßige Anpassung der Familienleistungen an die Inflation
2. Erhöhung in dem Umfang, um den in den letzten Jahren entstandenen Wertverlust auszugleichen.

Name	Anschrift	Datum	Unterschrift